

BEBAUUNGSPLAN EINSIEDLERHOF NORDTEIL

KA - 0 / 48



ZEICHENERKLÄRUNG:

I PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN

- | | | |
|--------------------------------|----------------|---|
| ART DER BAULICHEN NÜTZUNG | WA
MI | ALLGEMEINE WOHNGEBIETE
MISCHGEBIETE |
| MASS DER BAULICHEN NÜTZUNG | GRZ
GFZ | GRUNDFLÄCHENZAHL
GESCHOSSFLÄCHENZAHL |
| BAUWEISE | III
II
I | ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE ZWINGEND |
| | ○
△
□ | OFFENE BAUWEISE
NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG
NUR EINZEL- UND DUPPELHÄUSER ZULÄSSIG |
| | ↔
↔ | FIRSTRICHTUNG ODER GEBÄUDESTELLUNG
FIRSTRICHTUNG ODER GEBÄUDESTELLUNG BEIDE RICHTUNGEN ERLAUBT |
| ÜBERBAUBARE FLÄCHE | ↔ | BAUGRENZEN |
| FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINDEBEDARF | ⬢
⬢ | KIRCHEN UND KIRCHLICHEN ZWECKEN DIENENDE GEBÄUDE UND EINRICHTUNGEN
KINDERGÄRTEN |
| | ⬢
⬢ | STRASSENVERKEHRSLÄCHEN
STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
ÖFFENTLICHE PARKPLÄTZE
GEMEINSCHAFTSSTELLPLÄTZE
MÜLLSTANDPLATZ
FUSSWEG |
| VERKEHRSLÄCHEN | ⬢
⬢ | BEFRIEDIGUNG UND AUSFAHRT
VERKEHRSLÄCHEN BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG |
| | ⬢
⬢ | ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE
DAUERKLEINGÄRTEN PRIVAT
SPIELPLATZ
PRIVATE GRÜNFLÄCHE |
| GRÜNFLÄCHEN | ⬢
⬢ | BÄUME ANZUPFLANZEN - BÄUME ZU ERHALTEN
STRÄUCHER ANZUPFLANZEN - STRÄUCHER ZU ERHALTEN |
| | ⬢
⬢ | UMGRENZUNG VON FLÄCHEN MIT BINDUNGEN FÜR DIE ERHALTUNG VON BÄUMEN
EIN- UND AUSFAHRT |
| SONSTIGE PLANZEICHEN | ⬢
⬢ | UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG DER LANDSCHAFT MIT GEH-FAHR- UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN
IMMISSIONSSCHUTZFLÄCHEN BEGRÜNT ÖFFENTLICH |
| | ⬢
⬢ | GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANS
ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NÜTZUNG
TRAFOSTATION / GAS-SCHRANKREGELANLAGE |

II BAUORDNUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN

- | | |
|----|------------|
| FA | F LACHDACH |
| SD | SATTELDACH |
| WD | WALMDACH |
| D | DACHWEIUNG |

III NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME

- | | | |
|---------------------------|--------|---|
| HAUPTVERSORGUNGSLEITUNGEN | ⬢
⬢ | UNTERIRDISCHES ELEKTROKABEL
ÜBERIRDISCHE ELEKTROFREILEITUNG MIT SCHUTZSTRICH |
|---------------------------|--------|---|

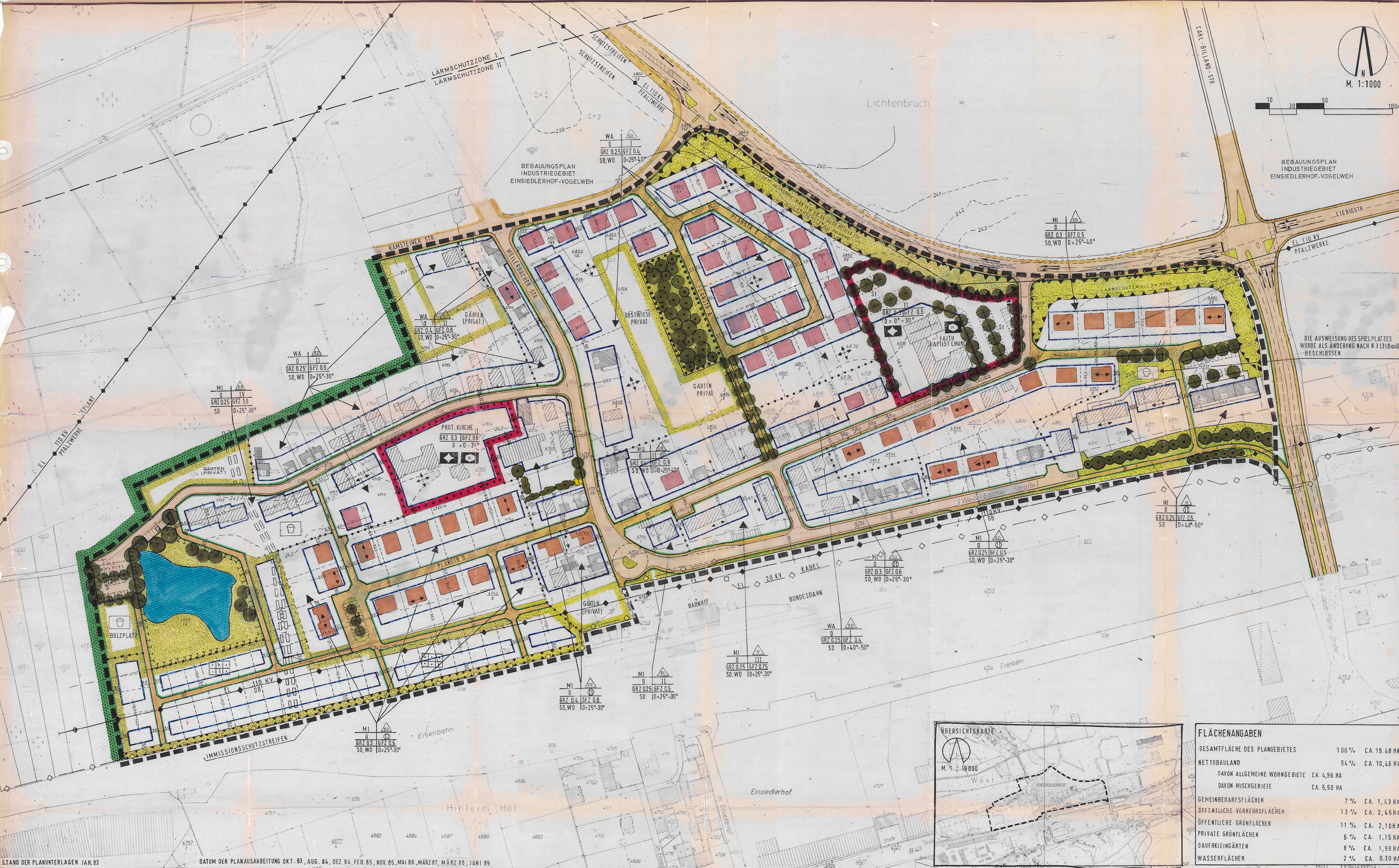
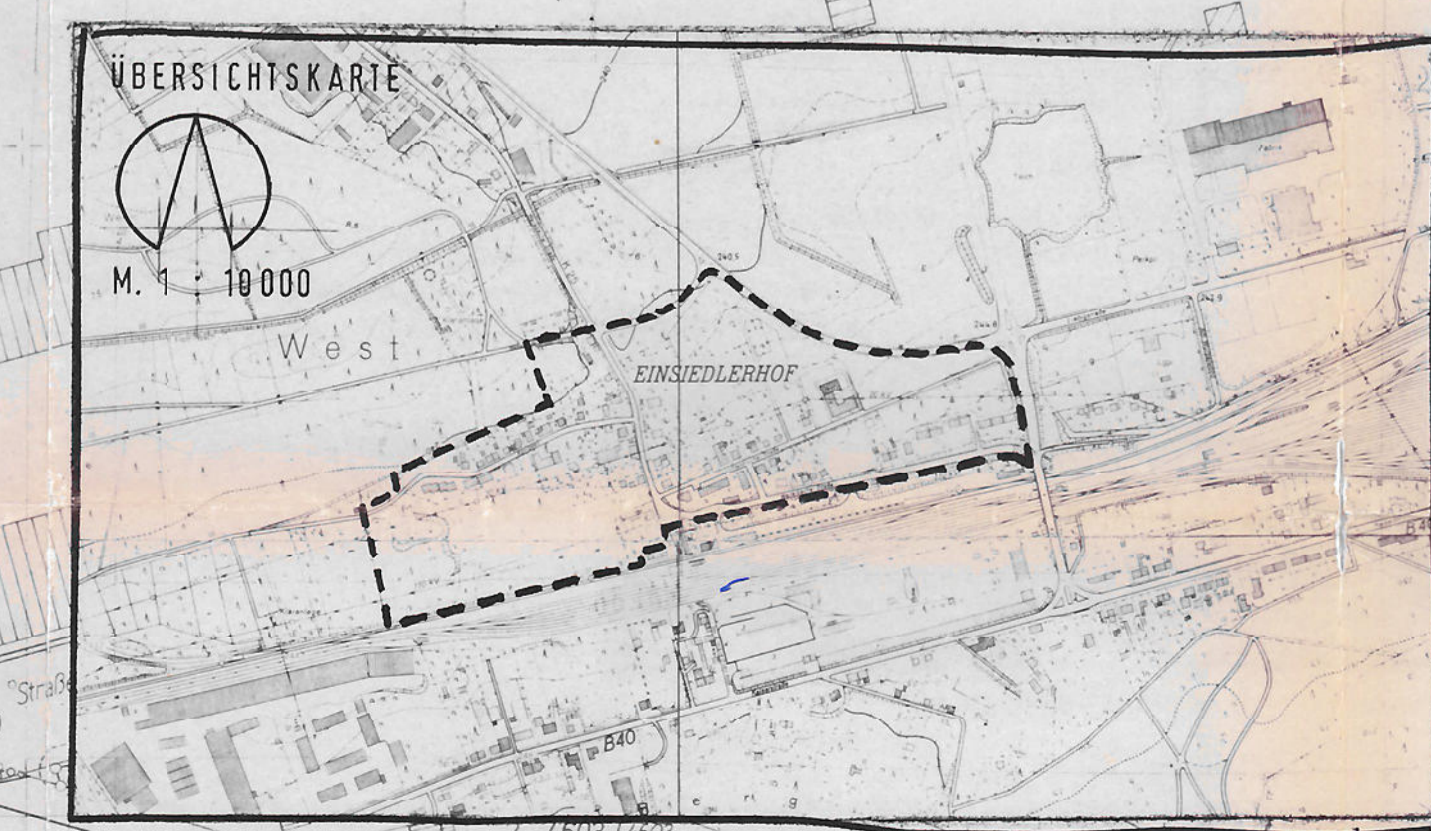
IV HINWEISE

- | | |
|---|-----------------------------------|
| ⬢ | VORHANDENER TEICH |
| ⬢ | VORHANDENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN |
| ⬢ | VORGESCHLAGENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN |
| ⬢ | MASSZAHLEN |
| ⬢ | BESTEHENDE BEBAUUNG |
| ⬢ | GEPLANTE BEBAUUNG |
| ⬢ | FLÄCHEN FÜR DIE FORSTWIRTSCHAFT |

RECHTSGRUNDLAGEN

- BAUGESETZBUCH (BauGB) VOM 8.12.1986
- BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BauNVO) VOM 15.9.1977
- PLANZEICHENVERORDNUNG (PlanZV) VOM 30.7.1981
- BUNDESKLEINGARTENGESETZ (BkleinG) VOM 28.2.1983
- LANDESBAUORDNUNG (LBauO) VOM 28.11.1986

FLÄCHENANGABEN	
GESAMTFLÄCHE DES PLANGEBIETES	100% CA. 19,48 HA
NETTOBAULAND	54% CA. 10,46 HA
DAVON ALLGEMEINE WOHNGEBIETE CA. 4,96 HA	
DAVON MISCHGEBIETE CA. 5,50 HA	
GEMEINDEBEDARFSFLÄCHEN	7% CA. 1,43 HA
ÖFFENTLICHE VERKEHRSLÄCHEN	13% CA. 2,45 HA
ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN	11% CA. 2,10 HA
PRIVATE GRÜNFLÄCHEN	6% CA. 1,15 HA
DAUERKLEINGÄRTEN	8% CA. 1,59 HA
WASSERFLÄCHEN	2% CA. 0,30 HA



STAND DER PLANUNTERLAGEN JAN. 83 DATUM DER PLANAUSBEITUNG OKT. 83, AUG. 84, DEZ. 84, FEB. 85, NOV. 85, MAI 86, MÄRZ 87, MÄRZ 88, JUNI 89

STADTRATSBESCHLÜSSE ZUR PLANAUFSTELLUNG:

STADTRATSBESCHLÜSSE ZUR PLANAUFSTELLUNG	STADTRATSBESCHLÜSSE ZUR BÜRGERBETEILIGUNG	STADTRATSBESCHLÜSSE ZUR PLANAUSLEGUNG	SATZUNGSBESCHLÜSSE DES STADTRATES	DURCHFÜHRUNG DES ANZEIGEVERFAHRENS	BESTÄTIGUNG	BEKANNTMACHUNG
Der Stadtrat hat am 11.1.1977... die Aufstellung/Änderung dieses Bebauungsplanes beschlossen. Der Aufstellungs-/Änderungsbeschluss wurde nach § 2 (1) BauG am 11.1.1977... in der Tagesatzung "Die Rheinpfalz" ortsüblich bekanntgemacht. Kaiserslautern, den 28.1.1977... Stadtverwaltung Im Auftrag <i>Kern</i>	Der Stadtrat hat am 21.11.1981... festgestellt, die öffentliche Darlegung und Anhörung nach § 2a (2) BauG in Form einer Bürgerversammlung durchzuführen. Nach ortsüblicher Bekanntmachung in der Tagesatzung "Die Rheinpfalz" am 14.1.1982... fand die öffentliche Bürgerversammlung am 12.1.1981... statt. Kaiserslautern, den 18.12.1981... Stadtverwaltung Im Auftrag <i>Kern</i>	Der Stadtrat hat am 8.10.1989 dem Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung nach § 3 (2) BauG beschlossen. Nach ortsüblicher Bekanntmachung in der Tagesatzung "Die Rheinpfalz" am 10.10.1989... legten der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung beim Planungsausschuss der Stadtverwaltung vor 31.10.1989 bis 1.12.1989... öffentlich aus. Kaiserslautern, den 4.12.1989... Stadtverwaltung Im Auftrag <i>Kern</i>	Der Stadtrat hat am 19.12.1989 den Bebauungsplan nach Prüfung der vorgebrachten Bedenken und Anregungen gemäß § 3 (2) BauG als Satzung nach § 10 BauG und die Begründung beschlossen. Kaiserslautern, den 19.12.1989... Stadtverwaltung Im Auftrag <i>Kern</i>	Anzeige gemäß § 11 Absatz 3 BauG. Es bestehen keine Rechtsberedenken. Az.: 35/405-03 Ka.-D./L8... Neustadt an der Weinstraße, den 4.12.1989... Bezirksregierung Rheinhesen-Pfalz Im Auftrag GEZ KRATZ	Für die Richtigkeit der Abschrift Kaiserslautern, den 28.9.1991... Stadtverwaltung Im Auftrag <i>Kern</i>	Die Durchführung des Anzeigeverfahrens wurde nach § 12 BauG in der Tagesatzung "Die Rheinpfalz" am 28.9.1991... ortsüblich bekanntgemacht. Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft. Kaiserslautern, den 28.9.1991... Stadtverwaltung Im Auftrag <i>Kern</i>

Dienststelle	Plan Nr.	Datum	Unterschrift
Planungsamt	20-431	18.12.1989	<i>Kern</i>
Tiefbauamt		18.12.1989	<i>Kern</i>
VERM. U. LIEGENSCH. AMT		18.12.1989	<i>Kern</i>
BAUDEZERNAT		18.12.1989	<i>Kern</i>

KAISERSLAUTERN, DEN 19.5.1991
STADTVERWALTUNG
K. Kern
BÜRGERGEMEISTER